



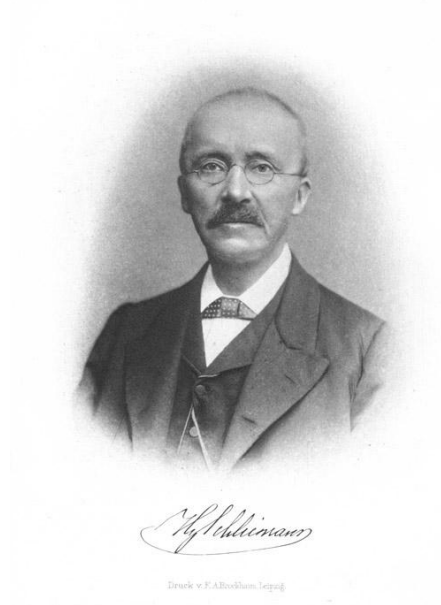
11. Internationales Kolloquium

(anlässlich des 125. Todestages Heinrich Schliemanns)

des Heinrich-Schliemann-Museums Ankershagen in Zusammenarbeit mit der
Heinrich-Schliemann-Gesellschaft Ankershagen e. V.
vom 3. bis 6. September 2015 in Neubrandenburg und Ankershagen

„Archäologie und Archäologen im 19. Jahrhundert“

Die Konferenz steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten
des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herrn Erwin Sellering



Donnerstag, 3. September 2015 – Heinrich-Schliemann-Museum Ankershagen

14:00 Uhr
Begrüßung

Zur Einführung

14:30 Uhr
Prof. Dr. Konrad Zimmermann (Rostock-D)
Ein vermeintliches Schliemann-Porträt

Komplex 1: Archäologie und Archäologen im Mittelmeerraum

14:50 Uhr
Dr. Bernhard F. Steinmann (Ubstadt-Weiher-D)
Den Karern auf der Spur? Die Entdeckung der frühkykladischen Kultur im 19. Jh.

15:20 Uhr
Dr. Eberhard Zangger (Zürich-CH)
Die Luwier – Bindeglied zwischen Hethitern und Mykenern

15:50 Uhr
Diskussion und kleine Kaffeepause

Komplex 2: Archäologie und Archäologen in Europa (außerhalb des Mittelmeerraums)

16:30 Uhr
Prof. Dr. Armin Jähne (Bernau-D)
Archäologie in Russland zu Schliemanns Zeiten

17:00 Uhr
Dr. Jan Albert Bakker (Baarn-NL)
Überblick der Entwicklung der niederländischen prähistorischen Archäologie im 19. und 20. Jahrhundert

17:30 Uhr
Diskussion

18:00 Uhr
Museumsrundgang

19:00 Uhr
Abendimbiss

Anschließend Fahrt in die Hotels nach Neubrandenburg

Freitag, 4. September 2015 – Haus der Kultur und Bildung (HKB) Neubrandenburg

Komplex 3: Biographisches über Heinrich Schliemann

09:00 Uhr
Dr. Wilfried Bölke (Ankershagen-D)
Erkenntnisse und Betrachtungen nach der Auswertung des Briefwechsels Heinrich Schliemanns mit seiner mecklenburgischen Familie

09:30 Uhr
Christo Thanos (Leiden-NL)
Schliemann's travel to Italy, Egypt and the Near East in the cold winter of 1858

10:00 Uhr
Dr. Maria Castro (Havanna-Kuba)
Heinrich Schliemann: A new Discoverer of Cuba

10:30 Uhr
Dr. Michaela Zavadil (Wien-A)
Eine facettenreiche Beziehung: Heinrich Schliemann und Wien

11:00 Uhr
Diskussion und kleine Kaffeepause

12:00 Uhr
Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann (Basel-CH)
Schliemann und die Schweiz im Spiegel seiner Korrespondenz mit Eduard von Muralt und Jakob A. Mähly

12:30 Uhr
Prof. Dr. Rolf A. Stucky (Basel-CH)
„Wollen Sie Schliemann sehen?“ Schliemann und die Schweiz: eine Begegnung im September 1882

13:00 Uhr
Diskussion

13:30 Uhr
Mittagspause

15:00 Uhr
Prof. Dr. David Traill (Davis-USA)
Schliemann's trip to Egypt in 1887

15:30 Uhr
Prof. Dr. Georgios St. Korres (Athen-GR)
Die Geschichte und das Schicksal der privaten Sammlungen Heinrich Schliemanns (griechische, trojanische und Münzsammlung)

16:00 Uhr
Diskussion

Komplex 4: Schliemann und seine Zeitgenossen

16:15 Uhr
Prof. Dr. Hellmut Rühle (Woggersin-D)
Rudolf Virchows Arbeiten als Prähistoriker und seine Rolle als wissenschaftlicher Berater Schliemanns

16:45 Uhr
Prof. Dr. Christian Andree (Kiel-D)
Der Briefwechsel Schliemann/Virchow in historisch-kritischer Edition erstmals vollständig vorgelegt

17:15 Uhr
Diskussion und kleine Kaffeepause

17:45 Uhr
Ass. Prof. Mag. Dr. Hubert Szemethy (Wien-A)
Otto Benndorf, der „Schliemann von Ephesos“ – und seine Beziehung zu Heinrich Schliemann

18:15 Uhr
Doz. Dr. Karl Reinhard Krierer (Wien-A)
Alexander Conze und Heinrich Schliemann

18:45 Uhr
Diskussion

20:00 Uhr
Gemeinsames Abendessen im Marstall Neubrandenburg – Verleihung der Heinrich-Schliemann-Medaille durch die Heinrich-Schliemann-Gesellschaft Ankershagen e. V.

Sonnabend, 5. September – Haus der Kultur und Bildung (HKB) Neubrandenburg

09:00 Uhr
Dr. Margit Z Krpata (Wien-A)
Heinrich Schliemann und Max Ohnefalsch-Richter. Die Beziehung zweier im Mittelmeerraum tätigen Archäologen (Arbeitstitel)

09:30 Uhr
PD Dr. Matthias Jung (Frankfurt am Main-D)
Die Kontroverse von Heinrich Schliemann und Ernst Boetticher aus soziologisch-professionalisierungstheoretischer Sicht

10:00 Uhr
Diskussion und kleine Kaffeepause

10:45 Uhr
Dr. Johanna Auinger (Wien-A)
Carl Humann und seine Teilnahme an der 2. Hissarlik-Konferenz

11:15 Uhr
Dr. Reinhard Witte (Ankershagen-D)
Adolf Michaelis und seine Rückschau auf die (kunst-)archäologischen Entdeckungen im 19. Jahrhundert

11:45 Uhr
Diskussion

12:15 Uhr
Mittagspause

Komplex 5: Biographisches über andere Archäologen und Altertumswissenschaftler

13:30 Uhr

Wout Arentzen (Utrecht-NL)

Pasch van Krienen. Das Grab von Homer und die Nutzung von Quellen

14:00 Uhr

Rainer Hilse (Ankershagen-D)

Pitt Rivers – ein britischer Archäologe

14:30 Uhr

Sybille Galka (Sponholz-D)

Eduard Gerhard – Begründer des Institutes für Klassische Archäologie an der Berliner Universität

15:00 Uhr

Diskussion und kleine Kaffeepause

15:45 Uhr

Für Mitglieder der HSG – Mitgliederversammlung und Vorstandswahl

Für Nichtmitglieder – Besuch des Regionalmuseums Neubrandenburg mit Führung durch seinen Direktor, Dr. Rolf Voß

18:00 Uhr

Zeit zum Abendessen

20:00 Uhr

„Carmina burana“ im Schauspielhaus Neubrandenburg

Sonntag, 6. September – Haus der Kultur und Bildung (HKB) Neubrandenburg (und HSM Ankershagen)

09:00 Uhr

Dr. Stefanie Samida (Potsdam-D)

William Simpson (1823–1899): Kriegsberichterstatter, Künstler und „Schmähschreiber“

09:30 Uhr

Constanze Graml (München-D)

Adolf Hermann Struck. Von der Orientbahn ins Deutsche Archäologische Institut

10:00 Uhr

Diskussion

Komplex 6: Varia

10:30 Uhr

PD Dr. Tobias Mühlenbruch (Marburg-D)

Die Verteilung der Troja-„Dubletten“ um 1900

11:00 Uhr

Prof. Dr. Andrea Rudolph (Penzlin-D)

Vossens „rein natürliches Verhältnis zu den Griechen“ (Goethe). Ausstellungsakzente im Johann-Heinrich-Voss-Literaturhaus in Penzlin

11:30 Uhr

Diskussion und Resümee

Heinrich-Schliemann-Museum Ankershagen

15:00 Uhr

Dr. Reinhard Witte (Ankershagen-D)

147. Sonntagsvortrag: Geschichte Griechenlands von den Anfängen bis in unsere Zeit X: Das 19. Jahrhundert (zu Lebzeiten Schliemanns)

Die **Tagungsgebühr** beträgt für Mitglieder der HSG 25 Euro, für Nichtmitglieder 30 Euro. Die Tageskarte kostet 10 Euro. Referentinnen und Referenten sind von der Tagungsgebühr ausgenommen.

**Heinrich-Schliemann-Museum, D-17219 Schliemanngemeinde Ankershagen, Lindenallee 1
Tel.: 039921-3252 – Fax: 039921-3212 – info@schliemann-museum.de**

**Haus der Kultur und Bildung (HKB), D-17033 Neubrandenburg, Marktplatz 1
Tel.: 0395-55950**